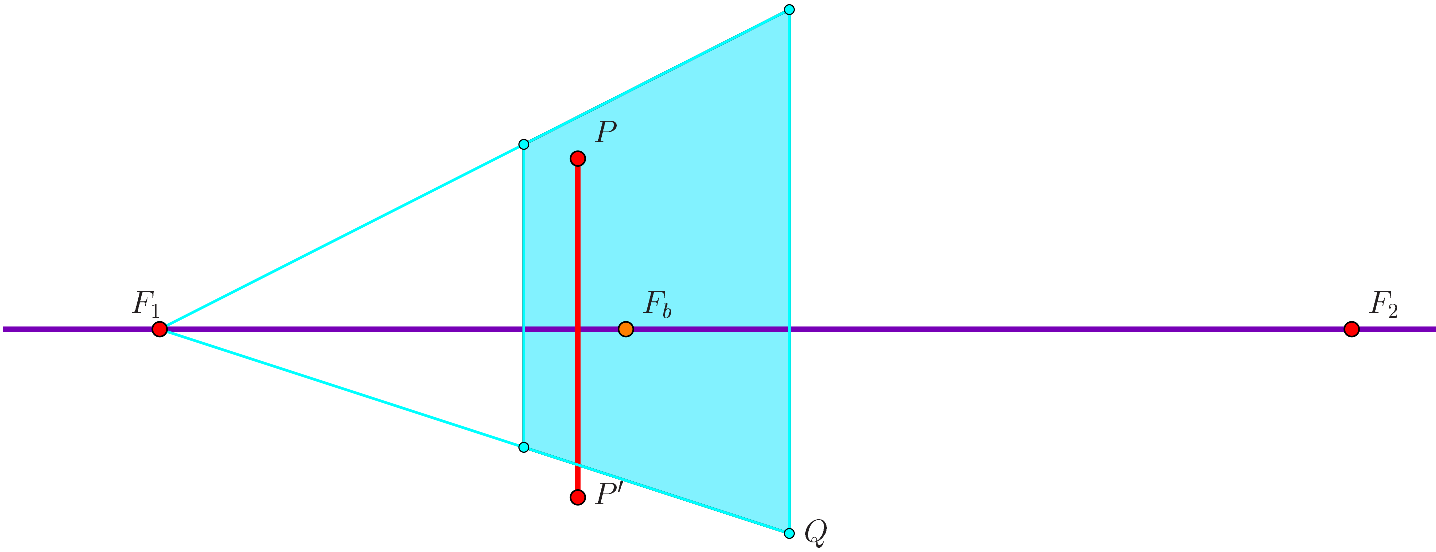
Spiegel-Konstruktion durch Verdopplung: die Vorgabe

Die Bildtafel steht senkrecht zur Standebene.



Gegeben sind eine vertikale spiegelnde Ebene und ein Punkt P samt seiner Projektion P' in die Standebene. Auch der Punkt Q gehöre zur Standebene. Ferner seien die zu den Fluchtpunkte F_1 und F_2 gehörigen Richtungen zueinander orthogonal.

Jedenfalls liegen die Spiegelbilder P^* und P'^* auf den Geraden PF_2 bzw. $P'F_2$. Der Durchstoßpunkt von $P'F_2$ heiße D'. Um P^* und P'^* zu konstruieren, wird zunächst in der Standebene das Rechteck $P'D'QR$ gezeichnet.

Das Bild der Parallelen zu $D'R$ durch Q wird mit Hilfe des Fluchtpunkts F_3 konstruiert, diese Gerade schneidet die Gerade $P'F_2$ im Bild des Punktes P'^*.

Der Punkt P^* liegt vertikal über P'^*.

Statt die Strecke mit Hilfe des Fluchtpunkts F_3 parallel zu verschieben, hätte man auch einen beliebigen anderen (horizontalen) Fluchtpunkt F_b benutzen können.